

# Wie anders dürfen andere sein?

## Eine Seminarreihe an fünf Abenden

Wie wir leben und welche Beziehungen wir dabei eingehen, was uns im Leben wichtig ist und wie wirs mit der Religion halten, ist uns heutzutage weitestgehend selbst überlassen. Wir entscheiden das nach ganz individuellen Vorstellungen, und jeder entscheidet das auf seine Art vielleicht auch etwas anders als die anderen. Sozialwissenschaftler bezeichnen das als Individualisierung der Gesellschaft, die einhergeht mit einer zunehmenden Vielfalt an Lebensformen und Vielgestaltigkeit von Lebensstilen.

Doch wie anders sind die anderen eigentlich und wie gehen wir im Alltag damit um? Wie viel Anderssein wollen wir akzeptieren? Wo wollen wir Grenzen setzen? Kann da jeder leben, lieben und glauben wie er will, oder brauchen wir doch ein gewisses Maß an verbindlichen Vorgaben, damit unser Zusammenleben nicht aus den Fugen gerät?

Mit diesen Fragen, die im Kern unsere Bereitschaft zur Toleranz betreffen, wollen wir uns an 5 Seminarabenden jeweils von 20:00 bis 21:45 Uhr im Johannes-Kuhlo-Haus befassen. Wir haben zu unterschiedlichen thematischen Schwerpunkten sachkundige Referenten eingeladen, die uns informieren und mit uns diskutieren. Alle Interessierten sind dazu herzlich eingeladen. Die Teilnahme ist kostenfrei.

Das Kuratorium des Sozialeseminars

## Seminarabende 2011/2012:

Mittwoch, 09. November, 20 Uhr:

*Kinder ja, Ehe nein! Ist das o.k.? Der Wandel der Lebensformen*

**Dr. Alois Herlth, ehem. Universität Bielefeld**

Mittwoch, 23. November, 20 Uhr:

*Wenn der Pfarrer einen Mann liebt ... Wie „normal“ ist Homosexualität?*

**Pfr. Alfred Menzel, Neustädter Marien-Kirchengemeinde Bielefeld**

Mittwoch, 11. Januar, 20 Uhr:

*„Multikulti ist tot!“? Wie viel Integration muss sein?*

**Emir Ali Sağ, Geschäftsführer des Integrationsrates der Stadt Bielefeld**

Mittwoch, 25. Januar, 20 Uhr:

*Glaubensfestigkeit und Toleranz – darf ich glauben, was ich will, oder muss ich glauben, was ich soll?*

**LKR Dr. Vicco von Bülow, Dezernent der Ev. Kirche von Westfalen (Bielefeld)**

Mittwoch, 08. Februar, 20 Uhr:

*Warum fällt uns Toleranz so schwer?*

**Prof. em. Dr. Rainer Dollase, Universität Bielefeld**